

Arbeiten Sie an Ihren Sicherheitslösungen? Mit diesen 3 Schritten bleibt der Außenschutz ihres Standorts optimal gesichert

Als Unternehmen wollen Sie eine solide Sicherheit auf Ihrem Gelände. Es ist jedoch unvermeidlich, dass Sie irgendwann Sicherheitslösungen ersetzen, reparieren oder warten müssen. Wie können Sie die intakte Sicherheit Ihres Standorts während dieser Aktivitäten gewährleisten? In diesem Blog führen wir Sie durch drei entscheidende Schritte.

Ihre Zäune, Tore und andere Sicherheitslösungen sollen jahrelang halten. Sie halten Wind und Wetter stand, aber um die beste Sicherheit für Ihre Räumlichkeiten zu gewährleisten, sind Wartung, Austausch und Reparaturen unumgänglich. Vergleichen Sie es mit Ihrem Auto. Dieses muss auch repariert und jährlich gewartet werden, damit Sie jeden Tag sorglos in Ihr Auto steigen können. Aber ja, man kann leicht auf sein Auto für einen Reparatur- oder Wartungstag verzichten. Dies gilt natürlich nicht für die Sicherheitseinrichtungen auf Ihrem Gelände. Die Frage ist also: Wie gehen Sie mit diesen Wartungsaktivitäten um?

Immer die Kontrolle über Ihr Gelände

Bevor wir diese Frage beantworten, heben wir einen wichtigen Ausgangspunkt hervor. Was auch immer passiert, Sie wollen immer die Kontrolle darüber behalten, wer Ihre Räumlichkeiten betritt. Wenn eine Fehlfunktion eine Reparatur erforderlich macht, sollte ein Mechaniker eine provisorische Lösung anbieten, um sicherzustellen, dass eine Sicherheitseinrichtung ihre Aufgabe noch erfüllt. Im Falle eines Austauschs oder einer Wartung Ihres Tores oder Zaunes bieten temporäre Tore und Zäune eine Lösung. Dabei handelt es sich um Sicherheitseinrichtungen, die komplett montiert geliefert werden. Auf diese Weise bleiben Ihre Räumlichkeiten immer sicher, und Sie verringern das Risiko, dass Eindringlinge während der Arbeiten in Ihre Räumlichkeiten Zutritt erlangen.

Drei wesentliche Schritte

In dem Wissen, dass Sie die Kontrolle über Ihren Standort behalten werden, werden wir uns an einen Aktionsplan machen. Dieser besteht aus den folgenden drei Schritten:

1. Identifizieren Sie die Situation und die Risiken

Sowohl Reparatur, Austausch und Wartung haben Auswirkungen auf die Sicherheit Ihres Standorts. Deshalb beginnt die Arbeit nie, ohne genau zu wissen, welche Auswirkungen dies hat. Wir beginnen immer mit einer Bestandsaufnahme der Situation. Was muss repariert, ersetzt oder gewartet werden? Und was sind die Konsequenzen für die Sicherheit Ihres Standorts? Bei dieser letzten Frage geht es

nicht nur um Sicherheitsrisiken. Denken Sie zum Beispiel auch an die Risiken für die täglichen logistischen Prozesse. Treten sie auf normale Weise während der Arbeit auf, oder müssen wir gemeinsam andere Lösungen finden? Und was sind die Auswirkungen auf Ihre Mitarbeiter? Wenn z.B. die Umzäunung in großem Umfang ersetzt wird, sind einige Teile des Geländes möglicherweise für eine Weile nicht zugänglich.

2. Bestimmen Sie die Maßnahmen

Wenn alle Risiken klar sind, legen wir gemeinsam wirksame Maßnahmen fest, um die Risiken so weit wie möglich einzugrenzen. Sind andere Zugangswege erforderlich? Dann ist es jetzt an der Zeit zu bestimmen, wie sie aussehen. Wie stellen Sie sicher, dass Ihr Personal und eventuelle Lieferanten so wenig wie möglich belästigt werden? Und ist während der Arbeit zusätzliche Sicherheit erforderlich, zum Beispiel in Form von Sicherheitspersonal? Auf der Grundlage unserer Beratung entscheiden Sie letztlich selbst, gegen welche Risiken Sie wirksame Maßnahmen ergreifen wollen. Dann ist es an der Zeit, die Arbeit zu erledigen.

3. Den Mehrjahresplan anpassen

Ist die Arbeit getan? Dann der letzte Schritt. Schließlich ist es ratsam, den langfristigen Wartungsplan auf der Grundlage der durchgeführten Arbeiten zu aktualisieren. Auf diese Weise wissen Sie genau, wann Sie Ihre Sicherheitslösungen wieder gewartet haben müssen. Dies verlängert nicht nur die Lebensdauer Ihrer Sicherheitseinrichtungen, sondern vermindert auch Fehlfunktionen und eventuelle spätere Reparaturen.

Bei der Arbeit immer gut geschützt

Die Reparatur, der Austausch oder die Wartung Ihrer Sicherheitseinrichtungen kann ohne Beeinträchtigung des Sicherheitsniveaus Ihres Standorts durchgeführt werden. Mit temporären Installationen besteht die Möglichkeit dafür zu sorgen, dass das Gelände immer geschlossen bleibt. Wenn wir gemeinsam die Situation und die Risiken erfassen, wissen Sie genau, welche Maßnahmen erforderlich sind. Und natürlich gehört auch dazu, den langfristigen Wartungsplan zu aktualisieren. Wenn Sie diese Schritte zusammen mit Ihrem Sicherheitsexperten befolgen, sorgen Sie auch für die Sicherheit Ihrer Standorts, während an Ihren Installationen gearbeitet wird. Weitere Informationen?

heras.de/service